

Pressemitteilung 25/2008

BOY mit Fortschritt und Kontinuität auf der Fakuma Angusslos-Spritzgießen im Fokus

Unter dem Slogan „**Präziser** steuern – **wirtschaftlicher** produzieren“ präsentiert sich BOY auf der diesjährigen Fakuma (14.-18. Oktober) in Halle A1.

Den letzten Stand der Steuerungstechnik zeigt BOY mit der neuen dreifach patentierten Steuerung Procan ALPHA[®].

Bereits innerhalb kurzer Zeit seit Markteinführung hat diese Steuerung Maßstäbe in Bedienkomfort, Schnelligkeit und Informationsangebot gesetzt. Die Funktionssicherheit der Software und die Zuverlässigkeit der Hardwarekomponenten gelten als beispielhaft.

Zur Fakuma werden die Möglichkeiten des Datentransfers zu Zentralcomputer oder Mobiltelefon, die diese Steuerung bietet, eindrucksvoll demonstriert.

Neben der Steuerung Procan ALPHA[®] ist das Thema wirtschaftlicher Produktion Schwerpunkt der BOY-Präsentation.

Die kompakten BOY Spritzgießautomaten verfügen schon immer über niedrigste Maschinenstundensätze. Dabei spielt der sehr günstige Energieverbrauch eine nicht unwesentliche Rolle.

„Niedrigster Energieverbrauch war schon immer während unserer 40-jährigen Firmengeschichte eine Maxime. Wir haben uns dieses Thema nicht erst seit der unlängst eingetretenen drastischen Energiekostenerhöhung auf die Fahnen geschrieben“, so Carl Schiffer, Geschäftsführender Gesellschafter von BOY.

Im Jubiläumsjahr rückt BOY das Angusslos-Spritzen erneut in den Vordergrund. Diese Konzeption spielte bereits bei der BOY-Firmengründung eine bedeutende Rolle. Alle vier Maschinen auf dem Messestand sind mit interessanten Lösungen dieser Technologie ausgestattet.

Beim Angusslos-Spritzen entfällt nicht nur der aufwändige Prozess des Handlings inklusive etwaiger Nacharbeit am Spritzling, Regranulierung und Wiederverwendung des Mahlguts. Ein oftmals nicht beachteter oder unterschätzter Aspekt ist die mit dem Angusslos-Spritzen verbundene Energieersparnis.

In Extremfällen haben Angüsse ein höheres Gewicht als die eigentlich zu fertigenden Teile, das heißt, dass der gesamte Energieaufwand für einen Zyklus gewichtsanteilig auf den Anguss umgelegt werden muss. Bei Entfall des Angusses ist die Energieersparnis entsprechend. Darüber hinaus wird Energie zum Mahlen der Angüsse verbraucht.

Die energiesparendste und anwendungstechnisch beste Angusslos-Lösung ist die bereits 1968 von BOY eingeführte Technik der hydraulisch betätigten Nadelverschlussdüse. „Es muss verwundern, wie oft Angüsse heute noch gebräuchlich sind. Die Möglichkeiten des Angussentfalls oder deren Minimierung sind bei weitem noch nicht ausgeschöpft“, so Bernd Fischer, Bereichsleiter Anwendungstechnik und Service von BOY.

BOY bietet spezielle Düsen, die auch beispielsweise Angusslos-Spritzen in die Trennebene ermöglichen, an.

Der Einsatz von teurer Heißkanaltechnik ist unter Energieaspekten die nächstgünstigste Lösung. Der eingesetzte Stromverbrauch für die Heißkanäle beträgt in der Regel nur einen Bruchteil des Energiebedarfs, der für das Spritzen von Angüssen erforderlich wäre.

Auf der Fakuma wird die Angusslos-Fertigung von Babysaugern aus LSR mit einer BOY 22 A demonstriert. In einer Zykluszeit von ca. 20 Sekunden werden jeweils sechs Sauger produziert, die keiner Nacharbeit bedürfen. Es kommt eine Kaltkanal - Angusslos-Düse, Fabrikat Emde, zum Einsatz. Die BOY 22 A verfügt über 220 kN Schließkraft und ein maximales Einspritzvolumen von 64 cm³. Mit einer Aufstellfläche von 1,85 m² ist sie die kompakteste Maschine in ihrer Leistungsklasse.

Auf dem Umspritzautomaten BOY 22 A-VV wird eine Weichlippe aus TPE angusslos auf einen Eiskratzer-Grundkörper aus ABS aufgespritzt. Dabei wird eine offene Heißkanaldüse verwendet. Mittels Scara Roboter werden die Grundkörper in das Formnest eingelegt. Dabei wird eine Gesamtzykluszeit von 20 Sekunden erreicht.

Die BOY-Umspritzautomaten sind durch die freie Zugänglichkeit der Schließeinheit optimal für Automations- und Endloslösungen geeignet.

Mit einem Heißkanalwerkzeug wird auf einer BOY 55 A (550 kN Schließkraft) die Angusslos-Fertigung von 6-fach-Messbechern mit innenliegendem Schraubgewinde eindrucksvoll demonstriert.

Frisbeeschreiben werden angusslos auf einer BOY 90 M gefertigt. Dabei wird die von BOY speziell entwickelte hydraulisch betätigte Angusslos-Düse (BC) eingesetzt.

Eine Frisbeescheibe mit einer Wandstärke von 0,9 mm und einer projizierten Fläche von knapp 400 cm² wird in 18 Sekunden hergestellt. Die größte Maschine im BOY Programm verfügt über 900 kN Schließkraft und ein maximales Einspritzvolumen von 280,5 cm³. Wie alle BOY Spritzgießmaschinen ist sie äußerst kompakt.

Vier weitere BOY Spritzgießautomaten mit interessanten Anwendungen werden auf den Ständen von Partnerunternehmen zu sehen sein. „Mit den eindrucksvollen Demonstrationen von insgesamt acht Maschinen blicken wir zuversichtlich auf die diesjährige Fakuma“, so Klaus Geimer, Bereichsleiter Vertrieb und Marketing.



Fotos:> Plastifizierzylinder mit BC-Düse